



Hygienekonzept für den Spielbetrieb für die Saison 2021/22
Stand: 13.01.2022

Vereinsinformationen:

Verein	TUS Rotenburg und TV Scheeßel (JH Wümmen) Handball	
Hygienebeauftragter:	Bernd Meyer Fuldastr. 4 27356 Rotenburg 01573 5763567	Ina Hanck Im Garten 11 a 27383 Scheeßel 0171 5251242
Sporthalle:	Pestalozzi-Schule Bodo-Räke-Halle Adolf-Rinck-Halle Eichenschul-Halle (Scheeßel) Beeke-Halle (Scheeßel)	

Präambel:

Dieses Konzept ist eine Ergänzung zur bestehenden Corona-Verordnung.
Sollten sich Änderungen dieser auf dieses Konzept auswirken, so sind diese vorrangig anzuwenden.

Maßnahmen zur Wiederaufnahme des Spielbetriebes 2021/22 mit Zuschauern:

Vorbemerkung

Für eine Wiederaufnahme des Spielbetriebs ist die Zulassung von Zuschauern in den genannten Sporthallen für uns als Verein unerlässlich, damit unsere Existenz gesichert und die sportliche Vielfalt erhalten bleibt.

Die folgenden Aspekte stellen Handlungsfelder und gemeinsame Prämissen dar, die einen verantwortungsvollen und größtmöglichen risikomindernden Umgang mit dem COVID-19 Virus bei unseren Spielen gewährleisten sollen.

Im Fokus stehen dabei die Reduzierung von Infektionsrisiken und die Sicherstellung der Kontaktverfolgung im Falle von auftretenden Infektionen.

Allgemeine Präventionsmaßnahmen und Informationsfluss

- Ausführliche vorherige Kommunikation des Konzeptes an alle Beteiligten (Vereinsmitglieder, Gastvereine) insbesondere der Trainer und Spieler sowie der Offiziellen.
- Größtmögliche Frischluftzufuhr in der Halle vor und während der Veranstaltung durch die Lüftungsanlagen der Sporthallen.

Personal / Helfer in der Halle

- Unsere Helfer im Bereich Aufbau, Catering, Videoaufnahme etc. werden entsprechend der geltenden Richtlinien instruiert.
- Alle Helfer hinterlassen ihre Kontaktdaten
- Regelmäßige Desinfektion der Arbeitsbereiche und Flächen.
- Helfer tragen einen Mund-Nasen-Schutz (FFP2 oder vergleichbar)

An- und Abreise der Spieler

- Der Zugang von Mannschaften und Schiedsrichtern erfolgt zeitlich abgegrenzt von den Zuschauern. Anreise von Gästemannschaft und Schiedsrichter wird vorab kommuniziert.
- Die Registrierung aller Spielbeteiligten ist zu gewährleisten und kann auf Verlangen nachgewiesen werden. Sowohl Schiedsrichter, als auch die Spieler müssen sich per App (Luca, Staysio) oder Kontaktformular einchecken.
- Die zu nutzenden Kabinen werden allen Beteiligten Parteien zugewiesen.

Hinweise für Zuschauer:

- Beim Betreten/Verlassen der Halle ist auf die Abstandsregeln zu achten.
- permanentes Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes (FFP2 oder vergleichbar), auch beim Sitzen
- Die Zuschauer haben sich per App über QR-Code in der Halle einzuchecken oder ein Kontaktformular auszufüllen.
- An den Eingängen wird Desinfektionsmittel bereitgestellt.
- WC-Nutzung nur einzeln und mit vorheriger Desinfektion (Mittel wird bereitgestellt)
- Zuschauer werden über Durchsagen des Hallensprechers über Verhaltensrichtlinien informiert.
- Zur digitalen Erfassung der Kontaktdaten wird ein QR-Code bereitgestellt.
- Dazu wird es im Eingangsbereich aller Hallen einen entsprechenden Barcode geben, über den man sich per Luca-App, Staysio-App oder per QR-Reader über das Web einchecken kann. Die persönlichen Daten werden verschlüsselt der entsprechenden Halle zugewiesen.
- Für Nicht-Smartphone-Nutzer werden Kontaktformulare bereitgehalten.
- Die Daten werden bis 4 Wochen nach der Veranstaltung aufbewahrt, um im Falle eines Corona-Ausbruchs die Infektionskette nachzuerfolgen, danach werden die Daten gelöscht.

Zugangsbeschränkungen für Zuschauer nach 2G-Regel

- Um das Infektionsrisiko zu minimieren, muss für den Einlass in die Halle als Zuschauer bei Veranstaltungen einer der folgenden Nachweise erbracht werden:
 - Nachweis für vollständigen Impfschutz
 - Gültiger Genesenen-Nachweis
- Bei Nichterbringen des Nachweises wird der Eintritt nicht gewährt.
- Beim Erreichen der max. Zuschauerzahl (70%), muss weiterer Zugang verwehrt werden:
 - Pestalozzi-Schule: 210 Zuschauer
 - Bodo-Räke-Halle: 90 Zuschauer
 - Adolf-Rinck-Halle: 90 Zuschauer
 - Eichenschul-Halle (Scheeßel SH): 80 Zuschauer
 - Beeke-Halle (Scheeßel SH): 140 Zuschauer
- Zuschauer werden gebeten, keinesfalls mehr als eine Stunde vor Spielbeginn anzureisen.



Catering / Theke

- Es gelten die generellen kommunalen Anforderungen zur Absicherung von Thekenbereichen.
- Auf die Einhaltung der Abstandsregeln wird vom Personal geachtet. Keine Tische oder Bestuhlung.
- Es gibt keine Selbstbedienung!

Kabinen/Räume

- Kabinen werden den Heim- bzw. Gastmannschaften und Schiedsrichtern zugewiesen.
- Die Anzahl der Personen in den Duschräumen ist zu minimieren (nur Sportler sind erlaubt)

Zugangsbereich zum Spielfeld

- Der Zugang zur Halle durch die Spieler und Schiedsrichter wird durch einen Aushang geregelt.
- Mannschaftsbänke werden vor dem Eintreffen der Mannschaften desinfiziert.
- Die Aufsichten haben das Spielfeld von der Tribüne optisch abzugrenzen, wenn es in der entsprechenden Halle nicht bereits bautechnisch gegeben ist. Absperrband wird für diesen Zweck bereitgestellt.

Spielbetrieb HVN sowie der angegliederten Landesklassen (KRAGE)

- die neuen Richtlinien für die Verbandsebene und KRAGE, sind von denjenigen Mannschaften einzuhalten:
https://www.hvn-online.com/fileadmin/user_upload/20220113_Konzept_2G_ohne_Ausnahmen_angepasst.pdf
in Verbindung mit
<https://www.hvn-online.com/beitraege/nachrichten/ansicht/news/detail/nachrichten/hinweise-zur-allgemeinen-testpflicht-im-verbandsspielbetrieb-1/>